

# In Hamburg wollen die Lehrer morgen streiken

## Beitrag von „Mikael“ vom 23. September 2009 19:06

wegen der Altersteilzeit und der Altersentlastungen, die es in Hamburg seit 2004 nicht mehr gibt (da hat wohl eine Behörde die zunehmenden Pensionierungszahlen bei den Lehrern zu lange "ausgesessen"...)

Das regierungstreue Hamburger Abendblatt schreibt natürlich gegen den Streik an:

<http://www.abendblatt.de/hamburg/article...n-streiken.html>

und platziert auf der Internet-Seite natürlich den obligatorischen OECD-Gehaltsvergleich, der

1. nichts mit dem Thema (Altersteilzeit) zu tun hat.

2. mal wieder die Luxemburger "vergisst" (die eigentlichen Spitzenreiter in Europa)

3. und wie immer völlig ignoriert, dass deutsche Lehrer auch mit an der Spitze bzgl. ihrer Unterrichtsverpflichtung stehen, keine Zulagen für Prüfungskorrekturen u.ä. bekommen, und natürlich mangels Verwaltungs- und sonstigem Personals an der Schule jeden Kram selbst machen dürfen (einige hier putzen ja auch ihre Klassenräume ).

Aber das alles kann so ein Zeitungs-Schreiberling ja nicht wissen (im Zeitalter des "Hilfe - Mein Kind heißt Kevin und der Lehrer ist an allem Schuld" - Journalismus).

Interessant auch die Abstimmung auf der Seite: Zwei Drittel unterstützen die Lehrer. Aber wahrscheinlich haben auch nur die Lehrer Zeit, die Seite anzusurfen und abzustimmen (wg. vormittags recht und nachmittags frei). So ein echter Steuerzahler, der muss ja bis spät in die Nacht arbeiten...

Gruß !

---

## Beitrag von „Simian“ vom 23. September 2009 20:47

Danke, für den Hinweis - besonders die Möglichkeit des Abstimmens.

Simian

---

## **Beitrag von „wossen“ vom 24. September 2009 11:52**

Diese Abstimmung wird von der GEW-Seite her verlinkt - naja, wer solche Internetabstimmungen ernst nimmt....

<http://www.gew-hamburg.de/Startseite.html>

Bedenklich finde ich den Streikaufruf für Angestellte - nach dem GEW-Infoblatt auf der Homepage ist bei denen ja eine Abmahnung wahrscheinlich, die umstandslos ausgesprochen werden kann (wenn da noch andere Probleme dazukommen, kann es richtig eng werden...Abmahnungen sind wirklich gefährlich). Das ist doch außerhalb irgendeiner Tarifrunde (oder?), da existiert keinerlei Streikrecht.

Bei Beamten okay, da droht den Angaben nach, nach einem Riesenaufwand (Anhörungen, Zustimmung des Personalrates und anscheinend auch des Schulleiters usw.) evtl. eine Rüge, damit kann man sicher leben (zumal es bei den Verfahrensvoraussetzungen für Beamte dazu kaum kommen wird)

Tja, hoffentlich werden da nicht durch Gruppendruck von Kollegen, die praktisch kein Risiko eingehen, andere quasi genötigt, existentielle Risiken einzugehen (wenn da noch ne 2. Abmahnung wg. irgendwas dazukommt...).

---

## **Beitrag von „Meike.“ vom 24. September 2009 17:16**

Zitat

Interessant auch die Abstimmung auf der Seite: Zwei Drittel unterstützen die Lehrer. Aber wahrscheinlich haben auch nur die Lehrer Zeit, die Seite anzusurfen und abzustimmen (wg. vormittags recht und nachmittags frei).

So isses 😊 Ich hatt den ganzen Tag nix zu tun, wie immer, und habe deshalb 419835677 mal abgestimmt!